



STADTRAT

Aktennummer
Sitzung vom
Ressort

17. September 2015
Tiefbau und Umwelt

04. Elektrizitätsversorgung: Sanierung Transformatorstation Schützenmatt - Investitionskredit

Der Gemeinderat beantragt dem Stadtrat die Sanierung der Transformatorstation Schützenmatt, sowie die Bewilligung des erforderlichen Investitionskredites von CHF 145'000.00 inkl. MWST.

Sachlage / Vorgeschichte

Die Trafostation ist in der Einstellhalle der Liegenschaft Schützenmatt 12/14 und gegenüber dem Boden der Einstellhalle um ca. 60 cm erhöht.



Die heutige Anlage erfüllt die gesetzlich vorgeschriebenen Anlagen- und Immissionsgrenzwerte gemäss NISV.

Die technischen Komponenten wurden 1972 eingebaut und sind am Ende ihrer Lebensdauer / Einsatzfähigkeit. Die heutigen Anforderungen an die Personensicherheit sind nicht erfüllt (Berührungsschutz).



Die Transformatorenstation Schützenmatt steht am nördlichen Rand unseres Versorgungsgebiets und umfasst im Normalbetrieb (Normalschaltzustand des 16kV und 0,4 kV-Netzes) das Gebiet des Gurnigelquartiers bis an die Zihl inkl. Genossenschaftsquartier bis zur Keltenstrasse (Planbeilage).

Das Ressort Tiefbau und Umwelt hat aus Gründen der Effizienz/Synergien, Versorgungssicherheit (alter der Anlagen/Hochwasserrisiko) sowie aus finanztechnischen Überlegungen (Bestand der Spezialfinanzierung „Werterhalt Elektrizitätsversorgung“) und den zukünftigen Rahmenbedingungen durch HRM-2 vor, die Investitionen möglichst noch vor HRM-2 zu realisieren und deshalb verschiedene Projekte gegenüber dem gültigen Finanzplan vorgezogen.

Projekt

Aufgrund obiger Fakten wird folgende Sanierungsvariante gewählt:

- Die Anlage wird im bestehenden Gebäude erneuert.
- Die heutige Anlage mit zwei Trafos zu 630 kVA, resp. 400 kVA werden durch einen strahlungsarmen 1000 kVA Trafo ersetzt.
- Die beiden Niederspannungsanlagen mit vermutlich je 1400 Ampere und je 6 Lastschaltleisten werden durch eine NS-Verteilung für 1600 Ampere mit 18 DIN2 Sicherungsschaltleisten ersetzt.

Kosten

Der Investitionsbetrag beläuft sich auf CHF 145'000.00 und setzen sich gemäss Kostenschätzung wie folgt zusammen:

Pos-Nr.	Beschreibung	Kosten ohne MWST (CHF)	Kosten inkl. MWST (CHF)
1	Material	75'000.00	
2	Demontage & Montage	25'000.00	
3	Projektierung	16'000.00	
4	Hoch - & Tiefbau	4'000.00	
5	Diverses, ESTI-Gebühren/ Reserve	14'259.25	
	Investitionskredit	134'259.26	145'000.00
MWST	MWST	10'740.74	

Personelle Auswirkungen

Keine.

Finanzielle Auswirkungen

Die Investitionsfolgekosten betragen, bei 3% Zins und 10% Abschreibungskosten über die nächsten 10 Jahre gerechnet, jährlich CHF 16'675.00.

Konto 860.503.xx, Rechnungsjahr 2015/2016

Termine

Die Realisierung ist wie folgt geplant: Materiallieferungen bis Ende 2015 und die Installation - nach dem Vorliegen der ESTI-Bewilligung - anfangs 2016.

Zustimmungen

Das Projekt benötigt ein Plangenehmigungsverfahren des Eidgenössischen Starkstrominspektorates (ESTI).

Beschluss

Der Stadtrat von Nidau beschliesst gestützt auf Artikel 54 Absatz 1 Buchstabe a der Stadtordnung:

1. Das Projekt für die Sanierung der Transformatorenstation Schützenmatt wird genehmigt und einen Investitionskredit von CHF 145'000.00 inkl. MWST zu Lasten der Rubrik 860.503.xx in den Jahren 2015/2016 bewilligt.
2. Teuerungsbedingte Mehraufwendungen gelten als genehmigt.
3. Mit dem Vollzug wird der Gemeinderat beauftragt. Dieser wird ermächtigt, notwendige oder zweckmässige Projektänderungen vorzunehmen, die den Gesamtcharakter des Projektes nicht verändern. Der Gemeinderat kann diese Kompetenz an die zuständige Verwaltungsabteilung delegieren.

2560 Nidau, 18. August 2015 ut

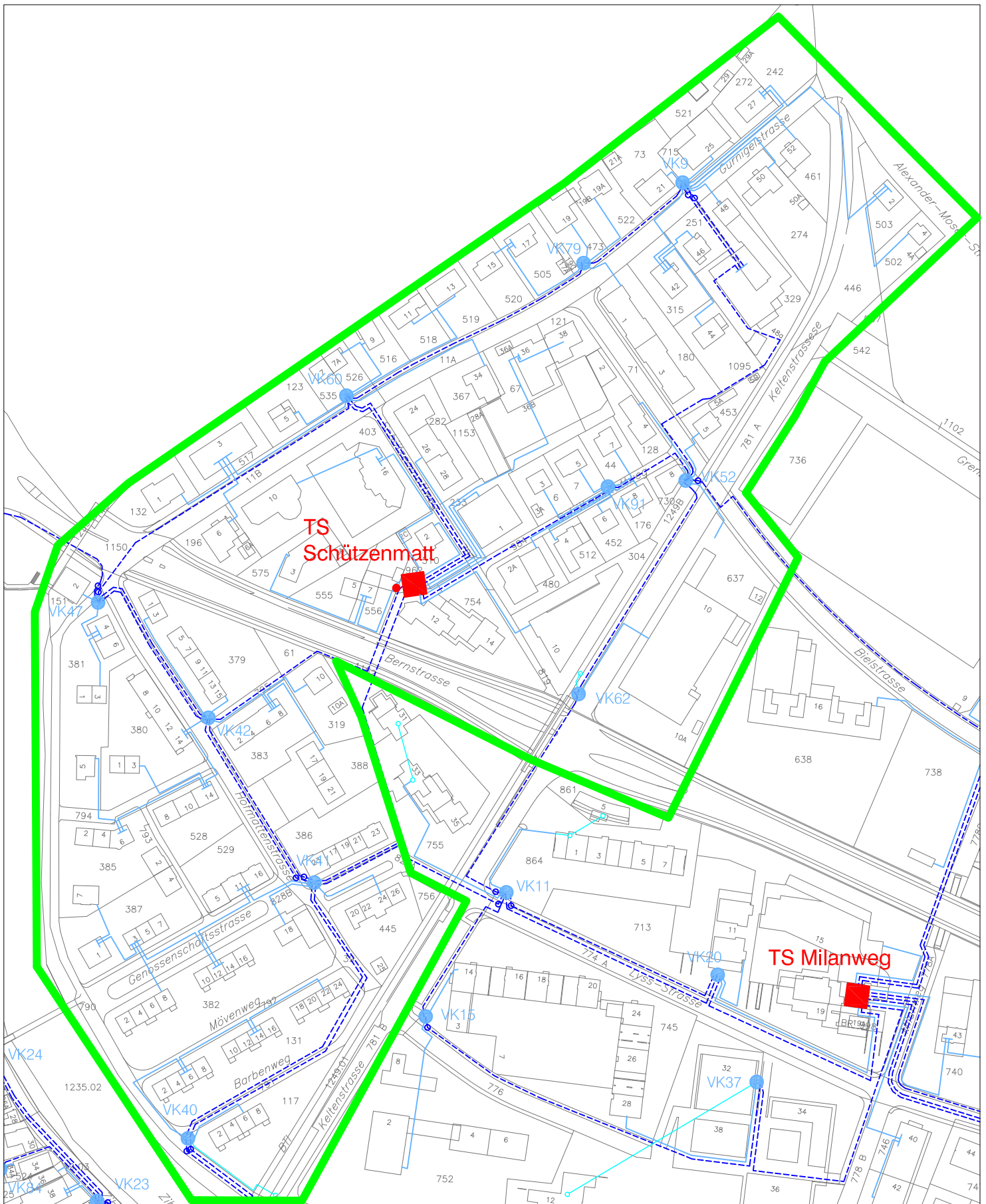
NAMENS DES GEMEINDERATES NIDAU

Die Stadtpräsidentin Der Stadtschreiber

Sandra Hess Stephan Ochsenbein

Beilagen:

- Plan Versorgungsgebiet



Nidau
 Versorgungsgebiet Trafostation Schützenmatt

04.08.2015 / NidauStrom2014.dwg



STADT NIDAU
 Infrastruktur
 Schulgasse 2
 2560 Nidau

BKW Energie AG
 Verteilnetz Engineering Seeland
 Dr. Schneiderstrasse 10
 2560 Nidau
 Telefon 058 477 22 00
 www.bkw.ch